

[372.] Der Subscriptionspreis von:
Kraft, deutsch-latein. Lexikon.
 Vierte Auflage.

2 Bände in 6 Lieferungen.
 186 Bog. gr. Lex.-8.

besteht bis zur Ausgabe der 6. Lieferung, die gleich nach der Ostermesse 1844 als Rest versendet wird.

Die 1. bis 5. Lieferung sind ausgegeben und werden pr. complet zum Subscriptpr. von 5 $\frac{1}{2}$ fl. oder 9 fl. auf Druckpap. und 6 $\frac{2}{3}$ fl. oder 12 fl. auf Schreibpap., mit 25 % Rabatt bis Ende Februar 1844 in Jahres-Rechnung 1843 notirt. Dagegen wird, da durch Expeditionen auf alte Rechnung kurz vor der Messe leicht Irrungen entstehen, vom 1. März 1844 an dieses Werk nur noch gegen baar zum Subscriptionspreis expedirt.

Von der 1. Lieferung stehen fortwährend bis Ende Febr. 1844 Exemplare, in Jahres-Rechnung 1843 notirt, à condition zu Diensten. Die 2. und folgende Lieferungen werden jedoch, wie bisher, nur fest bestellt expedirt.

Mit der Ausgabe der 6. Lieferg. treten die Ladenpreise mit 6 $\frac{1}{2}$ fl. oder 11 fl. 24 kr. auf Druckpapier, 8 $\frac{2}{3}$ fl. oder 15 fl. 12 kr. auf Schreibpapier ein.

Stuttgart, 15. Decbr. 1843.

J. B. Meßler'sche Buchhandlg.

[373.] Antiquarisches Bücher-Verzeichniß.

An alle verehrl. Handlungen, die bereits Bücher von mir bezogen oder meine Cataloge verlangt haben, versende ich so eben mein neuestes Verzeichniß No. XLV, welches 5240 Bände aus allen Fächern enthält und empfehle auch diesen Catalog Ihrer gütigen Verwendung und zweckmäßigen Verteilung unter Ihren Kunden. —

Sie erhalten 16 $\frac{2}{3}$ % Rabatt gegen baar und bei meinen äußerst billig notirten Preisen wird Ihre Bemühung gewiß nicht erfolglos bleiben, auch dürften Sie selbst für Ihr Lager mit Vortheil aus diesem und meinen früheren Catalogen wählen können! Handlungen, denen dieser Cat. in den nächsten 3 Wochen gar nicht oder nicht in genügender Anzahl zukömmt, und die sich dafür verwenden wollen, belieben ihren Bedarf zu verlangen.

Bayreuth, 12. Januar 1844.

Antiquariatsbuchhandlung von B. Seligsberg.

[374.] Wichtiges antiquarisches Verzeichniß.

Ich habe mich veranlaßt gefunden, von der antiquarischen Abtheilung meiner Buchhandlung ein Gesamt-Verzeichniß anfertigen zu lassen. Das erste Heft desselben, 25000 Bände, größtentheils von gediegenem Werthe, enthaltend, ist so eben erschienen. Die große Anzahl von Pracht- und Kupferwerken, Gesamtausgaben der Klassiker alter und neuer Sprachen, eine Sammlung von seltenen Geschichtswerken, zum Studium der slavischen und besonders der polnischen und russischen Geschichte gehörig, viele vorzügliche Bücher alter und neuer Zeit aus allen Fächern des Wissens verdient die Aufmerksamkeit öffentlicher Anstalten, und werden die Bemühungen der sich für den Absatz interessirenden resp. Sortimentshandlungen reichlich lohnen.

S. Schletter's Buchhdlg. in Breslau.

[375.] Verlags-Veränderung.

Aus dem Verlage der Herren Scheible, Kieger & S. in Stuttgart ist durch Kauf in den meinigen übergegangen und fortan nur allein von mir zu beziehen:

Schiffner, Alb., Beschreibung von Sachsen und der Ernestin., Schwarzburgischen u. Reußischen Lande. Mit 192 Ansichten und 2 Karten. Lex.-8. (53 Bogen.) Früher 6 $\frac{1}{2}$ fl. 12 $\frac{1}{2}$ Ngr. (6 $\frac{1}{2}$ fl. 10 gr.) von jetzt an 2 $\frac{1}{2}$ fl. Dresden, 2. Jan. 44.

S. Grimm.

[376.] Confirmanden-Geschenke.

Ihren etwaigen Bedarf für Ostern von

Opiß, heilige Stunden einer Jungfrau. $\frac{5}{8}$ fl.

Opiß, heilige Stunden eines Jünglings. 1 fl.

gegen baar mit 50 % Rab.

ersuche hiermit recht zeitig zu verlangen und für den Absatz sich thätigst zu verwenden.

Leipzig, Jan. 1844.

Heinr. Weinedel.

[377.] Neue medicinische Zeitschrift.

So eben wurde von uns pro novitate versandt:

Vierteljahrsschrift

für die

praktische Heilkunde.

Herausgegeben von der medicinischen Fakultät in Prag.

Erster Jahrgang 1844. 1. Quartal. Mit 2 Stein Taf.

Preis des Jahrganges 5 $\frac{1}{2}$ fl. — 8 fl. C.-Mze.

Handlungen, die unverlangte Nova nicht annehmen, bitten wir um gef. Angabe ihres Bedarfes.

Prag, 27. December 1843.

Borrosch & André.

[378.] Bei G. F. Mörschner in Wien ist erschienen und als Fortsetzung nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Das Wiener Volksleben

in komischen Scenen, mit eingelegten Liedern, geschildert von J. B. Moser, Volksänger in Wien.

5. u. 6. Heft, enthalten:

Der Mues in Wien oder der Hausherr comme il faut. — Polka-Texte zur Musik von Hirtmar. — Texte zu Linaer's Steyrer-Ländler: s'Hoamweh. — Die Handwerker im Extrazimmer. — Die Kaffee- und Lotterie-Schwefeln. — Die Tarot- und Hundert-Eins-Brüder.

Jedes Heft mit 1 colorirten Bild. Eleg. brosch. 10 Ngr. (8 gr.) Die früher erschienenen 4 Hefte sind ebenfalls noch jedes à 10 Ngr. (8 gr.) zu haben.

[379.] **Crato** von Franz Freiherrn von Gaudy.

Diese Sammlung der schönsten Poesien des genialen Dichters habe ich sehr sauber und elegant kartonniren lassen, und gebe solche nach wie vor für 1 fl. mit $\frac{1}{3}$ Rabatt und auf 6 Exempl. ein 7. frei. Gegen baar erlasse ich es mit 50%. Des geringen Vorraths wegen kann ich jedoch nichts davon à cond. geben. Man mache einen kleinen Versuch mit einem Exemplar, und bald werden auf das durch inneren Gehalt und äußere Form ausgezeichnete niedliche Werkchen zahlreiche Nachbestellungen gemacht werden.

Berlin, Anfang Januar 1844.

Carl Heymann.